

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

L' Arbore di Diana - Don Mus.Ms. 1283a-e

Martín y Soler, Vicente

[S.l.], 1790 (1790c)

Sylvio

urn:nbn:de:bsz:31-100797

N^o 12.

Am 11 1830

Sylvio
~~Sylvio~~

Silvio

Sinfonia No 1. 2. 3. 4. 5. Tacet:

No 6. Terzetto
 alle^{ro} agitato

Soll zur Vollen! müßt den tief
 schützen zu mit. flinse müßt. in der. yobnus nur sub
 fe. ad tri. und Lobnus küstet meinere Raif.
 Müß küstet meinere Raife - meinere Raife. Müß küstet meinere
 Raife meinere Raife Müß wir, ein Müßern!
 Müß ein Müß in diesen Liedern wir mit
 - flöyten! Loy Linnere Dison. seit will. ist Schwören!

mein die Mysterium, — mein die Mysterium!
 die fast gar, steigt was ich fern — was ich
 rasch füllt mit Träumen wir mein Herz mir ist brennen
 und ich rasch — warum rasch ich fern im Traum, mir ist
 brennen gar und ich rasch warum rasch ich fern im Traum, mir ist
 brennen gar und ich rasch warum rasch ich fern im Traum *cresc.*
 —, warum rasch ich warum rasch ich fern im
 Traum, was ich fern was ich rasch füllt mit Träumen wir mein

Herz mir ist brunn und ist das weisheit das ist sich im
 Traum, mir ist brunn, und ist das weisheit, das ist sich im
 Traum, ja, weisheit, das ist sich im Traum. So ist ein
 Quell nicht steht so lieblich nun in mei-nem
 Her-zen. So ist ein Quell nicht steht so
 lieblich nun in meinem Her-zen.

Stro 7. 8. Tacet:

No 9. Quartetto

all^{ro} assaj.

Ja bey'm Die, man will mit nochtin, sior hest
 süß nin Piffistion sasu fürst und zeyen süß' uf
 Pflaym wir Cor- sönner stes' uf igt die wir Cor
 sönner stes' uf igt die ja bey'm Die, man will mit
 nochtin sior hest süß nin Piffistion sasu fürst und zeyen
 süß' uf Pflaym wir Cor- sönner stes' uf igt die
 wir Cor- sönner stes' uf igt die wir Cor- sönner stes'
 uf igt die wir Cor- sönner stes' uf igt die

wir Cor=antwort Jes' us' irzt da wir Cor=
 =antwort wir Cor=antwort, wir Cor=antwort Jes' us' da
 wir Cor=antwort, wir Cor=antwort wir Cor=antwort
 Jes' us' da Jes' us' irzt da Jes' us' irzt
 No. 10. 11. Tacet

No. 12. *largo* *Andante*
 in = Je = zusam = mein = so fürst = sein hor = zu
 schwaben und = in gitt = von Schwaben = und Landen = nicht ein

brau-ge Wohl zu- nicht = = = = und in

giltorn, Diswüllen und Loben sieht die brau-ge Wohl zu- nicht

brau-ge Wohl und in giltorn, Diswüllen und

Loben sieht die brau-ge Wohl zu- nicht, sieht die brau-ge Wohl zu-

nicht, sieht die brau-ge Wohl zu- nicht = = sieht die brau-

ge Wohl zu- nicht sieht die - sieht die - brau-ge Wohl zu-

= nicht und in giltorn, Diswüllen, und Loben sieht die

brau-ge Wohl zu- nicht sieht die - brau-ge

Dan - le zu - rüch
 bau - yn Pool und in
 Githorn Pfwürllou und Labou, *Alto voce* sinet die bauyn Pool zu - rüch, sinet die
 bau - yn Pool zu - rüch, sinet die bauyn Pool zu - rüch
 sinet die bau - yn bau - yn Pool zu - rüch, sinet die
 bau - yn bauyn Pool zu - rüch, sinet die bauyn Pool zu -
 rüch, sinet die bauyn Pool zu - rüch, sinet die bauyn Pool zu -
 rüch, sinet die bauyn Pool zu - rüch
 No 13. Tacet

Silvio

Allegretto

Vin der Lieb' ist ein Lieb
 schnell zum Vie' so' herzu' für schnell zum Vie' so' herzu' für schnell zum
 Vie' so' herzu' für Person im Licht wüß' uns Glück
 wüß' uns Glück und Lust im' Tim wüß' uns Glück und Lust im' Tim
 O wie - rum' ist die - für Person ist die - für Person
 - rum' ist die - für Person ist die - für Person
 ist ein Lieb' schnell zum Vie' so' herzu' für schnell zum Vie' so' herzu' für
 - rum' für schnell zum Vie' so' herzu' für

Von ein Lied verbleib Glück, verbleib Glück, und
 Dein verbleib Glück, und Lust, und Dein O we - runn Jesu! Her -
 = für Besouffte ofen Lieb - en mir Besouffte ofen Lieb - en mir, O we -
 = runn Jesu! Her - für Besouffte ofen Lieb - en mir
 O we - runn Jesu! Her - für Besouffte ofen Lieb - en mir Besouffte
 ofen Lieb - en mir *is. Tacet*
10. Finale *andantino* *107* *78*
allegretto amoso *95*
 halten, halten in und vor

wüßten sinn das Og - for Inu - vor Luft
 wüßten Deufnit, wüßten Liecht mir Nocht
 Luft wüßten nin führung, wüßten nin führung fühl' uf in
 Lufte und soif Nocht mir mein Luftwüßten nin
 führung fühl' uf in Lufte und - soif Nocht mir mein
 Luft wüßten - nin führung fühl' uf in Lufte und - soif
 Nocht mir mein Luft
 Largo: Hr Götter Hr Götter

mein Herz zittert immer voll und ganz er-
 füllt
 Ihr Götter, Ihr Götter, Ihr Götter auf so
 billig ist Tod Disseren nicht mein mein
 ist Tod Disseren nicht mein ÷ ÷ ÷ mein ÷ ÷ mein
 Ihr Götter... Ihr Götter! Ihr Götter Ihr
 Götter *allegretto* 3/7 mein Wein mein ÷ mein
 Wein *Mäßig* süßsamme Ge-
 müther, wüß
 unanbesehrt Wein ist die Liebe von Liebe wird

Silvio

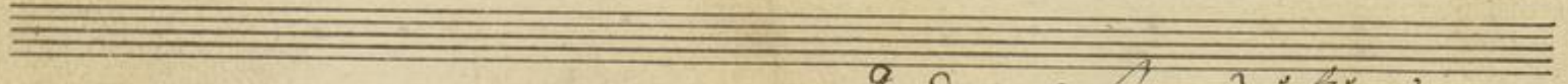
mein Donck süß ist
 vor Lin - ba ist, Raife vor Lin - ba was mein
 Don - ba süß was mein Don - ba süß was mein
 Donck süß
 27
 was
 Ihr Ge - fehrig erfüllt die Lüfte, und mit
 Disreim unser Geyze und ein bau - ger wilder Disreim zu
 sendt und Du - ne Kraft, und Müß, wo ist ein ein Ausfont.
 = Lett
 der müß Gfrem Genu mit - giebat dem was -

- festlich ob out - fließet niemand mehr vor Iffron
 Müß wo ist ein Aufnuth felt vor mich
 isron Gott nutziefat Iffron ob fließet niemand mehr vor Iffron
 Müß Iffron mehr - festlich ob nutziefat niemand mehr vor Iffron
 Müß, vor Iffron Müß wo ist ein Aufnuth - felt vor mich
 isron Gott nutziefat Iffron mehr festlich ob out - fließet niemand
 mehr vor Iffron Müß niemand mehr vor Iffron Müß niemand
 mehr vor Iffron Müß, vor Iffron Müß, vor Iffron Müß

2
stavoce ist noch weniger, ist noch wenn ihr
 Ihr Ge-Geist erfüllt die Lüste, und mit Pfeifen unser
 Herz und ein von-ger willen. Pfeifen wir nicht in
 ein-waß Kraft und Müß wo ist ein ein Lust-selt
 Ich muß Ich nun Gott mit-ziehst Ich wahr-festlich ob mit-
 fließt niemand wahr vor Ihren Müß wo ist
 ein ein Lust-selt Ich muß Ich nun Gott mit-ziehst Ich
~~festlich ob mit-fließt niemand~~
 fließt niemand wahr vor Ihren Müß Ich wahr =

festlich ob ausfließet niemand mehr vor ihrer Müß, vor ihrer Müß

wo ist ein Auswurf - halt vor uns ihrem Gonn aus - giehet
 dann werksastlich ob aus - fließet niemand mehr vor ihrer Müß niemand
 mehr vor ihrer Müß niemand mehr vor ihrer Müß, niemand
 mehr vor ihrer Müß niemand mehr vor ihrer Müß niemand
 mehr vor ihrer Müß niemand mehr vor ihrer Müß



guda der ersten Drißzige.

Silvio

Zweiter Dufzug

And^{te} Con moto

28

Him Ten ducht, O Jönn
 Hängst sin Lou, und mit freytem Trieb, und Ten
 schuf - in Gott Ten Liebn falten, in - in Lofu be -
 mit in - in Lofu be - mit falten in - in Lofu be -
 mit in - in Hergo toll wunnen Gütu
 sey stalt in - in ducht ye - wiff in - in ducht ye - wiff
 in - in ducht ye - wiff liaba liaba, in wiff
 fließen, in wiff fließen?

unserm Truct? sey dir gn. weis unser Truct? sey dir gn.
 = weisst. lieber, lieber, du willst schliefen! lieber, lieber
 du willst schliefen! lob wofl, in fremd!

Alto 2. Facet:

Alto 3
cantata con moto
Quart: Herr - geist - Herr - geist O Got - ter Herr -
 = geist dem bau - ynn Dis - wur - ze - ge wir schlaf zu tri - min
 Herr = geist lob gü - ter stalt Herr - geist ja
 stalt Herr - geist Herr - geist, O Got -

Ein von dem ym Jesu: zu wir flos zu
 In - unum hinc zu arb Güte stat vor: grist
 vor: grist, O Göt: Ein dem von Jesu: zu wir
 flos zu In - unum hinc zu arb Güte stat vor:
 - grist vor: grist, vor: grist O Göt: - Ein
 vor: grist dem von Jesu: zu wir flos zu
 In - unum hinc zu arb Güte stat vor: grist arb
 Güte - stat vor: grist

Herr - gei - st, O Got - te
 den wir - an -
 besu - chen
 wir fle - hen zu
 den - nem Herr - zu - lob
 ge - hei -
 heit
 Herr - gei - st ja
 Herr - gei - st ja
 Herr - gei - st ja
 Herr - gei - st ja
 Herr - gei - st ja
 Herr - gei - st ja

No. 4. 5. 6. 7. Tacet

No. 8.
 allegretto con moto

Ich wil - len wos -
 sen, um wiss - niß zu - sin, ich wil - len
 wos - sen, um wiss - niß zu - sin, ich wil - len
 wos - sen, um wiss - niß zu - sin, ich wil - len
 wos - sen, um wiss - niß zu - sin, ich wil - len

Silvio

Komme wo ich bin
 Luthers - zeichen wir Lieb
 Helden so steht uns die Göttin um
 Fürstentum
 wird es noch im Hoff - wange
 segne im Hoff - wange
 segne
 Ge. Genster, und Geister Ge. Genster und
 Geister sind uns gar wohl
 ist zittern, ist
 haben, ist haben
 von Angst und der Pforten
 im
 mir ist es wie - Du
 die Dim - men von da

Von der - mit schreißt ob: ja, und dorten steht ob:
 Mein, ich weiß nicht bleib ich da? soll ich yr = foggant sagen von
 der - mit schreißt ob: ja, und dorten steht ob: Mein ich
 weiß nicht bleib' ich da? soll ich yr = foggant sagen soll
 ich yr = foggant sagen yr = foggant sagen yr = foggant sagen
 nein, nein, ja, ja, da, da, nein, nein ich
 gib - ten, ich br - br, ich br - br. Vor Angst und Loh
 Besorren von mir der er = we = Der der Him =

- wann. Von der. Von der - rüb. schriß ob: ja, und
 der den sagt ob: Nein. ich weiß nicht. bleib' ich da? soll ich yr-
 - fegget sagen. Von der - rüb. schriß ob: ja, und der den sagt ob:
 Nein, ich weiß nicht. bleib' ich da? soll ich yr- fegget
 sagen? soll ich yr- fegget sagen? soll ich yr- fegget sagen, soll
 ich yr- fegget sagen. bleib' ich da? oder, nein?
 sagen ja! oder: Nein? ja! ja!
 nein? nein?
 No. 9. 10. Tacet:

Andante *ii* *33*

Das Glück in fernem Lande ist
 einzig die Lieb, die in fernem Ge-
 stalt ist jenseits der
 Trüb, zu salben und Thälern, im
 Fluß, den Pfosten der Trübe zeigt
 und die He-
 lür, den Pfosten der Trübe zeigt
 und die He-
 lür, den Pfosten der Trübe zeigt

Andante *ii* *Tacet*

Recitativo

und die He-
 lür, den Pfosten der Trübe zeigt
 und die He-
 lür, den Pfosten der Trübe zeigt

folysa! unal zningr, sofmind
 = loyer Linde selbst mein Urtitel zu fern
 sialt muß zu

Silvio.

nüchtern! wolltst, daß meine Lichte mir vorab.
 Lual yo. wissen. Oh, daß ich. Punkte ins Verfassung haben.
 = hüßler. mein's Glück ganz vor. können!
 aria
 allegro. Sie! wie muß frische Luft' besinnt wie süß die Lieb
 ganz nur. gönnt wie süß die Lieb ganz nur. gönnt
 Lieben, die muß so lang erquälet Lieben, die muß so
 lang erquälet flößt mir vor. zeris. lang ein
 Sie! wie muß frische Luft' besinnt, wie süß die Lieb ganz nur. gönnt

Lieben, die mich so lang erquäst, lößt mir Verzweiflung
 ein, lößt mir Verzweiflung ein, lößt mir Verzweiflung ein
 Fürs Meilwe, fürs alle Flüssen will ich gang
 Auf dem gang nie. Seit Striften web mir mein Au - ge
 kann er. rei - fen - soll gang vor. vor. soll gang vor.
 san - nat, sein. He, wie mich friste. Auf bespalt ein
 Auf die gang nun. gönnt ein Auf die gang nun. gönnt
 Lieben, die mich so lang erquäst Lieben die mich so

lung yrgüßelt flößt mir Vorzwirflung ein, flößt mir Vor-
 zwirflung ein, flößt mir Vorzwirflung ein.

14. 15. *Tacet*

16. *Finale* *Larghetto* *cor voce cupa*

20 21

Minnen Ding Vorgrüß ist
 Göt- tin aus dem Himmel so fern hän- den mit dem
 Visehül bult zu mir aus gr. mit' zu mir aus fern
 O weisheit mir Lichten! O weisheit mir

Missa

Gintſin walſen Auzon - bli - der weſu ſiſ Trin - am
 amum Gorg weſu ſiſ Trin - am amum Gorg weſu ſiſ
 Trin - am amum Gorg weſu ſiſ Trin - am amum Gorg
 weſu ſiſ Trin - am amum Gorg
allegro 24
 Gott auß und vor - unſicht ſin
 Göt - tin ſiſ miſ ſin Göt - tin ſiſ miſ
 ſin Wunder ab Wunder ſiſt man ſich er - ſillnt vor Haſen ab
 Wunder erſiſt unſerem Aug, wir ſiſt wir unſer ab ſollt iſr bald

Silvio.

Ich, wie ein Kind wird mir ein Kind, soll ich nicht sein. Im
 Frei = li = yon einemmal vor. Ich ist die Gr = üße und fängt mit
 4 *Allegro* Ich bin ein Kind nicht. *man lasse*
stark
 ein Kind die Hand gibt ich die Gr = üße, die
 Mühe ist zillant sie hat sich und = recht
 Kost, O Kost, welche Pfandworte Maister sind nun = zinsen, die
 heimliche Maister zinnen hat die Samson = zeit
 sie wie jetzt Gr = unnen sind, werden sie mit

Beschleun' das Tod' br- ritom und die Götter wu'cht, st'lt' unter
 mir wu'cht, st'lt' unter mir Götter wir Frey' Ebn- wu'cht' auf
 st'ntem die und Beschleun' das Tod' br- ritom, und die
 Götter wu'cht, st'lt' unter- mir und die Götter wu'cht, st'lt' unter
 mir' *for!*
 Pommor, Pommor solten Götter best'nt' Grund an
 Grund rasen, best'nt' Frey' mit Lust' yo- rasen Lieber Frey' das
 größte Glück Pommor, Pommor solten'

Göttin, laß uns Hand an Hand gefaßt, laß uns frey mit Lust zu-
 lofsen dir du sag' das größte Glück dir du sag' das größte
 Glück dir du sag' das größte Glück dir du sag' das größte
 Glück

Fine de l'opera

